

Irgendwann werden wir uns wieder sehen

meine kleine Kirschblüte

Von jessu

Kapitel 1: weil ich dich liebe

Ein Junger Mann im alter von 30 Jahren sass auf der Fensterbank schaute auf die Schlafende Schönheit in seinem Bett ihr Pinkes Haar Hang ihr im Gesicht er lächelte und dachte nach.

War es das richtige von seinen Problemen davon zu laufen? Versuchen seine Gefühle zu unterdrücken.

Ja es war das richtige er musste hier weg einfach eine Weile vielleicht für Zwei Jahre oder doch für immer.

Wieso musste es so weit kommen wieso musste sie ihm ihre liebe gestehen wieso läuft sie nicht dem Uchiha nach. Damals war noch alles so schön denn da liebte sie Sasuke, doch als er ging nahm er ihr lächeln mit.

Was er Tag bei Tag mehr vermisst, er wollte es wieder sehen ihr wunderschönes lächeln.

Jeden Tag verbrachte er mit ihr vielleicht war dies der Grund wieso sie sich in ihn verliebte.

- Flash-Back - (Kakashis-Sicht)

Es war an einer kalten Nacht in Konoha als ich mich mit ihr traff.

Wir sassen auf dem Hügel von Konoha und beobachteten die Sterne die hell über dem Horizont scheinten.

Die Stimmung war wirklich sehr romantisch wir genossen die kalte Brise die uns um die Ohren wehte.

Ich beobachtet sie wie ihr Haar im Wind tanzte, es sah so wunderschön aus am liebsten hatte ich es beruhert.

Doch ich durfte dies nicht, sie lächelte so glücklich und zufrieden was mein Herz schnell schlagen lies.

"Sensei?", sie schaute mich mit ihren wunderschönen Augen an.

"Ja Sakura?"

"Danke das du immer für mich da bist."

Ich lächelte und drückte ihr einen schwachen Kuss auf die Stirn.

"Ist okay Sakura."

Die Nacht sassen wir zusammen auf dem Hügel doch die Woche drauf veränderte mein leben.

Ich kam grade von einer Mission wieder als sie mir glücklich entgegen sprang sie

umarmte mich.

"Dir geht es gut." sagte sie erleichtert.

Vorsichtig drückte ich sie an mich und küsste ihren Kopf leicht.

"Hab dir doch versprochen immer wieder zu kommen."

Sie schaute auf ihre schönen Augen trafen auf meine sie lächelte schüchtern.

Sie löste sich von mir, und schaute mich an, ich lächelte doch sagte nicht.

"Ich liebe dich Kakashi." hoffnungsvoll schaute sie mich an.

Ich liebe dich Kakashi sie vergass das Sensei obwohl extra um das Schüler Lehrer Verhältnis zu brechen.

Ich schaute sie an doch sagte nichts, traurig senkte sie ihren Blick.

"Ich weis das das es verboten ist aber ich liebe dich."

Ich spürte ihre Trauer in ihren Worten ich holte Luft und fing an etwas zu erwidern.

"Es geht nicht Sakura." sagte ich Kuhl.

"Aber ich spürt doch das sie mich auch lieben ich hab mir das nicht nur eingebildet."

"Sakura ich liebe dich nicht es ist alles nur auf Schüler Lehrer Basis." sagte ich auch wenn ich ganz anders fühlte.

Traurig schaute sie mich an, und unterdrückte ihre Tränen sie lächelte gespielt und sagte.

"Okay danke das ich bescheid weis."

- Flash-Back-Ende -

Und jetzt lag sie in seinem Bett und schlief friedlich, traurig erhob er sich von der Fensterbank.

Und packte seine Tasche, Hose, Shirt denn Rest wurde er hier lassen genau wie sie.

Er schaute zu ihr sie lächelte so glücklich vorsichtig setzte er sich an die Kante des Bettes.

Und schaute sie an ihr Haar, Nase, Lippen alles war so wunderschön noch nie in meinem leben hatte er so gefühlt. Traurig beugte er sich über sie, und flüsterte ihr etwas ins Ohr.

"Weis du ich liebe dich auch kleine Kirschblüte." vorsichtig erhob er sich griff nach seine Vier Sachen sein Blick glitt noch ein letztes mal zu ihr bevor er seine Wohnung, und sie verließ.

Er wusste morgen wenn sie erwachte wurde sie denn Abschieds Brief finden, und ihr lächeln wieder verlieren.

Traurig lief er zum Konoha Ausgang schaute noch einmal zurück ab heute hieß es Auf wiedersehen Konoha.

Seine Heimat, sein Zuhause dort wo er seine Freund kennen gelernt hat, wo er sich zum ersten mal verliebt hat. Musste er nun zurück lassen er schluckte schwer und sagte letzte Worte.

"Passt auf euch ich werde euch sehr vermissen."

-Der Abschieds Brief-

Eine Junge Schönheit wachte langsam aus ihrem Schlaf auf.

Sie lächelte glücklich sie hat bei dem Mann ihrer träume geschlafen.

Doch wo war er? sie schaute links, rechts doch niergendo sah sie ihn.
Sie erhob sie und erblickte ein weißen Brief auf dem stand Sakura.
Er hatte ihr einen Brief geschrieben, vielleicht war er ja Brötchen holen dachte sie.
Langsam öffnete sie den Brief und fing ihn an zu lesen die Tränen stiegen ihr ins Gesicht.

Hallo Sakura,
Ich weis es ist sehr unhöflich sich nicht persönlich zu verabschieden.
Doch ich kann dies alles nicht denn ich wusste du würdest mich über reden hier zu bleiben.
Aber dies geht nicht Sakura, meine Gefühle zu dir sind zu stark um zu bleiben.
Du weisst sehr gut unsere liebe wurde niemals akzeptiert werden es ist verboten ich möchte nicht das du leidest. Deswegen werde ich gehen, und Konoha verlassene vielleicht für immer.
Such mich nicht ich bitte dich, werde glücklich, heirate und bekomme ganz viele Kinder.
Du bist stark Sakura du schaffst das ich weis das vielleicht sehen wir uns irgendwann wieder. Ich werde denn Schmerz Erträge für dich irgendwann sehen wir uns wieder vielleicht bin ich ja dann auch verheiratet.
Und wir können Freunde bleiben irgendwie, ich hoffe es sehr denn du bedeutete mir sehr viel zu viel.
Pass auf dich auf Kirschblüte ich werde dich immer lieben doch niemals haben dürfen.
In liebe Kakashi Hatake. PS: Ich liebe dich auch.